
15. *ersucht* die Hauptabteilung Presse und Information, in Zusammenarbeit mit den betroffenen Ländern und den zuständigen Organisationen und Organen des Systems der Vereinten Nationen auch weiterhin geeignete Maßnahmen zu treffen, um die Gedenkaktivitäten und die Initiative für ein ständiges Mahnmahl weltweit in der Öffentlichkeit besser bekannt zu machen und die Anstrengungen zur Errichtung des ständigen Mahnmals am Amtssitz der Vereinten Nationen auch weiterhin zu erleichtern;

16. *ersucht* den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer neunundsechzigsten Tagung einen Bericht über die Durchführung dieser Resolution vorzulegen;

17. *beschließt*, den Unterpunkt „Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und der Karibischen Gemeinschaft“ unter dem Punkt „Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und den regionalen und sonstigen Organisationen“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer neunundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

Verabschiedet auf der 65. Plenarsitzung am 21. Februar 2013, ohne Abstimmung, auf der Grundlage des Resolutionsentwurfs A/67/L.55 und Add.1, eingebracht von: Ägypten, Bangladesch, Eritrea, Indonesien, Irak, Japan, Kenia, Kuba, Malawi, Panama, Uruguay.

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolutionen 47/176 vom 22. Dezember 1992 und 48/186 vom 21. Dezember 1993 über die vom 5. bis 13. September 1994 in Kairo abgehaltene Internationale Konferenz über Bevölkerung und Entwicklung, ihre Resolution 49/128 vom 19. Dezember 1994 über den Bericht der Konferenz⁸ und ihre Resolution 53/183 vom 15. Dezember 1998 über die Durchführung des Aktionsprogramms der Konferenz⁹ sowie auf alle ihre späteren Resolutionen über die Durchführung des Aktionsprogramms,

sowie unter Hinweis auf ihre Resolution 65/234 vom 22. Dezember 2010 über die Folgemaßnahmen zu der Internationalen Konferenz über Bevölkerung und Entwicklung nach 2014, in der sie beschloss, während der neunundsechzigsten Tagung der Generalversammlung eine Sondertagung einzuberufen, um den Stand der Durchführung des Aktionsprogramms zu bewerten und die politische Unterstützung für die zur vollständigen Erreichung seiner Ziele erforderlichen Maßnahmen zu erneuern,

bekräftigend, dass die Regierungen sich auf höchster politischer Ebene erneut auf die Erreichung der Ziele des Aktionsprogramms verpflichten müssen,

Kenntnis nehmend von dem Beschluss 2012/232 des Wirtschafts- und Sozialrats vom 25. Juli 2012 über die Sondertagung,

unter Hinweis auf Ziffer 3 der Resolution 65/234, in der sie beschloss, dass die Kommission für Bevölkerung und Entwicklung während ihrer siebenundvierzigsten Tagung eine interaktive Erörterung über die Bewertung des Standes der Durchführung des Aktionsprogramms einberufen soll,

sowie unter Hinweis darauf, dass die Generalversammlung den Generalsekretär in Ziffer 7 ihrer Resolution 65/234 ersuchte, mit Unterstützung durch den Bevölkerungsfonds der Vereinten Nationen und die anderen zuständigen Organisationen, Fonds und Programme der Vereinten Nationen dafür zu sorgen, dass die während der Tagungen der Kommission ermittelten relevanten Fragen zusammengestellt und den Regierungen auf der neunundsechzigsten Tagung der Versammlung samt einem Index, in dem auf die darin ent-

⁸ *Report of the International Conference on Population and Development, Cairo, 5–13 September 1994* (United Nations publication, Sales No. E.95.XIII.18).

⁹ Ebd., Kap. I, Resolution 1, Anlage.

7. *beschließt*, dass die Teilnahme an der siebenundvierzigsten Tagung der Kommission für Bevölkerung und Entwicklung allen offensteht, im Einklang mit den diesbezüglichen Bestimmungen der Geschäftsordnung der Fachkommissionen und der bisherigen Praxis der Kommission;

8. *bittet* alle anderen zuständigen regionalen und internationalen Organisationen, einschließlich der Organe des Systems der Vereinten Nationen, auf geeignete Weise zu der siebenundvierzigsten Tagung der Kommission und ihrer Vorbereitung beizutragen;

9. *beschließt*, die Mitgliedstaaten der Sonderorganisationen der Vereinten Nationen, die nicht Mit-